



Stellungnahme der ZKBS

Unter Berufung auf die im GenTG und seinen Verordnungen bezeichneten Grundlagen der Sicherheitseinstufungen (§ 4 GenTSV) und der aufgeführten Kriterien der Risikobewertung von Organismen (§ 5 GenTSV) empfiehlt die ZKBS die Umstufung (Anh. I Teil B II GenTSV) des Bakteriums *Bartonella bacilliformis* aus **Risikogruppe 3** in **Risikogruppe 2**.

Begründung:

B. bacilliformis (Bartonellaceae, Rickettsiales) ist ein lophotrich begeißeltes, gramnegatives Stäbchen mit einem Tropismus für Erythrocyten. Es ist nur für den Menschen pathogen und verursacht die Carrión-Krankheit, die als Oroyafieber und Veruga peruana auftritt. Oroyafieber ist das akute Stadium in Form einer hämolytischen Anämie (Letalität unbehandelt 50%), Veruga peruana ist die chronische Folgeerkrankung und zeigt sich in Hautbeulen. Die Krankheit ist in hochgelegenen Andentälern endemisch, da ihre Verbreitung an das Vorkommen des Überträgers, einer Sandfliege der Gattung *Phlebotomus*, gebunden ist. Der Erreger ist nur schwer übertragbar und mit gängigen Antibiotika (Penicillin G, Streptomycin, Chloramphenicol, Tetracyclin) gut beherrschbar.